

a) Durch qualifizierte Lektionen und Seminare, durch Anschauungsmittel sowie andere Materialien über die konkreten Probleme des Kreises bzw. der Betriebe und den Erfahrungsaustausch unterstützen die Bildungsstätten der Kreisleitungen die Zirkelleiter des Parteilehrjahres bei der Durchführung des Parteilehrjahres.

Die Bildungsstätten der Bezirksleitungen unterstützen dabei die Kreisleitungen, indem sie qualifizierte Kräfte zu den Propagandistenseminaren in die Kreise entsenden, mündliche Konsultationen zu ideologischen Hauptfragen organisieren und in der Bezirkspresse Konsultationen zu den Hauptfragen der Politik der Partei, den Fragen der Bevölkerung und den Themen des Parteilehrjahres veröffentlichen. Sie geben Materialien für die Propagandisten heraus (Statistiken, Anschauungsmaterial, Faktensammlungen usw.), die die Entwicklung der Bezirke auf den verschiedensten Gebieten, zu den verschiedensten Fragen zum Inhalt haben.

Die Bildungsstätten unterstützen die Kreisleitungen der FDJ bei der Anleitung der Propagandisten für die „Zirkel junger Sozialisten“.

b) Die Bildungsstätten der Bezirksleitungen arbeiten systematisch mit den Dozenten, Oberassistenten und Assistenten für Gesellschaftswissenschaften an den Universitäten, Hoch- und Fachschulen und anderen wissenschaftlichen Institutionen, indem sie mit ihnen regelmäßig Seminare zu aktuellen politisch-ideologischen und theoretischen Fragen durchführen, an denen auch parteilose Gesellschaftswissenschaftler und Mitglieder anderer Parteien teilnehmen können. Mit Hilfe dieser Genossen verstärken sie den Einfluß auf die Entwicklung eines auf hohem ideologischem Niveau stehenden geistigen und kulturellen Lebens an den Universitäten, Hoch- und Fachschulen und anderen wissenschaftlichen Einrichtungen, sie führen dort Kolloquien, Vorträge, Aussprachen usw. durch und setzen diese Genossen für die Qualifizierung der Propagandisten in den Kreisen sowie die öffentliche Propaganda ein.

c) Zur Organisierung einer breiten Massenpropaganda führen die Bildungsstätten der Kreisleitungen alle 6 bis 8 Wochen Propagandistenseminare zu aktuellen Problemen der Politik der Partei durch. Die Thematik wird zentral bzw. von den jeweiligen Büros beschlossen. An diesen Seminaren nehmen auch die Genossen Referenten und Propagandisten der Massenorganisationen sowie der Gesellschaft zur Verbreitung wissenschaftlicher Kenntnisse teil, die die Aufgabe haben, über ihre Organisationen unter den verschiedensten Schichten der Bevölkerung ideologische Arbeit zu leisten.

d) Die Bildungsstätten der Bezirke und Kreise organisieren zur weiteren